

Leo-Premiere für Beyer-Mietservice

In diesem Jahr laden die Platformers' Days wieder ins hessische Hohenroda ein und selbst Premieren werden hier erwartet. Auch Beyer-Mietservice nutzt die Veranstaltung, um hier ein Bühnen-Debüt unter dem Motto „Die Leos kommen“ zu begehen. Das europaweit tätige Vermietunternehmen mit Hauptsitz in Roth-Heckenhof wird künftig die größte Flotte von Raupenbühnen im deutschen Markt anbieten.

Damit setzt die Beyer-Mietservice KG einmal mehr auf hochwertige Qualität sowie innovative Technik und präsentiert die neuen Leos „Made in Germany“ auf den Platformers' Days, der hierzulande wichtigsten Veranstaltung für Höhenzugangstechnik. Teupen Maschinenbau mit Sitz in Gronau hat sich mit gummikettengetriebenen Arbeitsbühnen weltweit einen Namen gemacht und ist in dieser Technologie einer, wenn nicht der führende

Anbieter. Was ist das Besondere an dieser „Leo-Serie“? Es ist gewiss nicht nur die Faszination für eine innovative Technologie, sondern vor allem die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten. Ob in Innen- oder Außenbereichen: Mit einer Leo-Raupenarbeitsbühne kommt man (fast) überall hin, zu Land und in der Luft – Höhen von zwölf bis 50 Metern sind kein Problem. Die patentierten Teupen-Ketten ermöglichen eine optimale Lastverteilung. Ebenfalls patentiert ist das höhen- und breitenverstellbare Kettenfahrwerk. Mit dieser Ausstattung ist der Leo mühelos bei den unterschiedlichsten Bodenverhältnissen unterwegs.

Dynamischer Markt

„Der Markt ist dynamisch und verändert sich immer schneller. Demzufolge haften entsprechenden Investitionen auch immer gewisse Risiken an. Man kann lediglich prognostizierte Werte zu-

Den Auftritt bei den Platformers' Days nutzt das Vermietunternehmen Beyer-Mietservice für einen Bühnen-Debüt. Einblicke von **Kran & Bühne.**



Auch neu: Die Niederlassung Ruhrgebiet in Dortmund – Lünenvon Beyer-Mietservice



Das Areal mit etwa 12.500 Quadratmetern bietet viel Platz für das umfangreiche Produktportfolio

grunde legen, denn punktgenau ist die künftige Wirtschaftslage nie einschätzbar. Wir bemerken schon seit Längerem, dass Anfragen für anspruchsvollere Höhenzugangsprojekte stetig zunehmen, gerade im Gebäudemanagement, aber auch aus dem Garten- und Landschaftsbau und vielen Industrieprojekten. Doch sobald der Zugang zum Objekt eingeschränkt sind, stoßen herkömmliche Arbeitsbühnen schnell an ihre Grenzen. Wir sehen daher die Vielseitigkeit der Kettenbühnen als Chance ein weiteres Wachstumssegment auszubauen“, erklärt Dieter Beyer, Geschäftsführer von Beyer-Mietservice.

Durch die führende Marktposition in der Vermietung von Minikranen hat das Beyer-Team bereits bei vielen komplizierten Einsätzen Erfahrungen mit schwierigen Situationen beim Objektzugang und einge-

schränkter Bodenbelastbarkeit und den damit verbundenen Sicherheitsaspekten gesammelt. Das war dann auch ausschlaggebend für die Entscheidung, mit den Leos das Arbeitsbühnenangebot zu vervollständigen, um den Kunden für jeden Einsatz das richtige Werkzeug an die Hand geben zu können, meint der Geschäftsführer des Unternehmens und fügt an: „Beyer-Mietservice stellt sich damit als Komplettserviceanbieter rund um Höhenzugangstechnologie auf – mit einer besonderen Expertise für aufwändige Einsätze.“

Dafür hat das aufstrebende Unternehmen mit seinen bundesweit verteilten Niederlassungen und einem europaweiten Vertriebs- und Servicenetzwerk den Markt für Kettenbühnen lange beobachtet. Die Entscheidung für Teupen fiel dann aus mehreren Gründen: „Zum einen war es wichtig, unseren Kunden ein vollständiges aber einheitliches Spektrum von verschiede- ▶▶

◀ nen Arbeitshöhen anbieten zu können – das bietet nur Teupen. Zum anderen macht das durchgängige Bedienkonzept und die konsequente Bau- und Komponentengleichheit bei Teupen-Bühnen die Einweisung

Die Wahl zwischen drei unterschiedlichen Abstützvarianten lässt den Bediener die optimale Arbeitsposition finden. Das in Höhe und Breite verstellbare Kettenfahrwerk ist darüber hinaus vor allem auf empfindlichen

bar, wie für Kommunen und Industriebetriebe. Denn immer höhere Anforderungen und erweiterte Aufgaben werden nicht nur an Mitarbeiter, sondern auch an Geräte und Maschinen gestellt.

Übereinstimmungen

Und was verbindet Beyer-Mietservice und Teupen? Sicherlich sind es übereinstimmende in gleicher Weise überzeugende Kriterien wie hochwertige Qualität, optimale Technologie sowie kundenorientierter Service, aus denen diese Geschäftsverbindung entstanden ist. „Der Markt fordert, alle Dienstleistungen zu bündeln und als Paket anzubieten“, sagt Dieter Beyer. Anspruchsvolle Höhenzugangsprojekte erfordern neue und innovative Lösungen. Mit dem Leo 25 T plus sowie Leo 30 T bietet der europaweite Vermieter die neuesten Modelle der Teupen Fuzzy-Regelungstechnologie: Ein übersichtliches Display liefert wichtige Bedienerinfos über die verfügbaren Bühnenfunktionen sowie Daten zu Bodendruckabfragen oder das Erreichen der Lastgrenze. Diese Ausstattung ermöglicht effiziente Arbeitsabläufe. Mit dem Leo 40 GTX und dem Leo 50 GTX befindet sich das

Vermietunternehmen bereits in der Königsklasse. Erreicht man mit dem Leo 40 GTX bereits eine beeindruckende Arbeitshöhe von 39,50 Metern, so befördert der Leo 50 GTX Mensch und Material in eine imposante Höhe von 49,70 Meter.

Mit dem Erwerb der Leos kommt Beyer-Mietservice seinem Motto nach, das schließlich lautet: Alles aus einer Hand. Das umfangreiche Produktportfolio des europaweiten Vermieters bietet ein umfassendes Angebot in den Segmenten Baumaschinen, Baugeräte, Arbeitsbühnen, Teleskoplader, Krane/Minikrane, Gabelstapler, Lagertechnik, Event- und Lichttechnik, Generatoren wie auch Holzhäcksler. Aktuell hat der Bereich Eventtechnik ebenfalls neuen Zuwachs erhalten: Beyer-blaue Quads des namhaften Herstellers Yamaha, Modell Grizzly 450 IRS.

Haben die Grizzlys bereits kompletten Einzug in den Mietpark gehalten, werden die letzten Leos im Herbst 2014 in Roth-Heckenhof eintreffen. Michael Vennemann, Vertriebsleiter bei Teupen: „Die Auslieferung des Komplettpaketes beginnt im August 2012 und wird im Herbst 2014 abgeschlossen sein. Damit wird Beyer-Mietservice der größte Anbieter im Segment Raupenarbeitsbühnen deutschlandweit sein.“ **K&B**



von Bedienern aber auch von unserem eigenen Vermiet- und Servicepersonal einfacher und effizienter.“ Daher entschied sich Dieter Beyer neben den Leos auch für den neuen 3,5-Tonnen-LKW Euro B 18 GT. Ab dem Drehkranz ist die Bühne exakt baugleich zum Leo 18 GT plus.

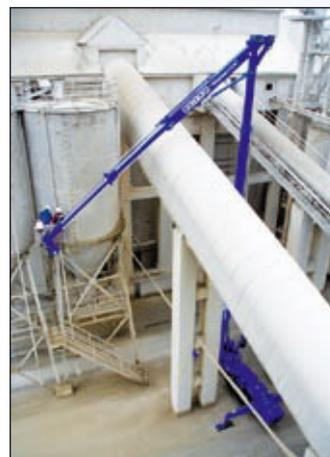
Untergründen optimal einsetzbar.

Sowohl im Facilitymanagement als auch im Berufsstand der Gebäudereiniger geht es bei weitem schon nicht mehr nur alleine um die klassische Glasreinigung. Die Tätigkeitsgebiete haben sich erweitert und die klassische Leiter reicht längst nicht mehr aus, um entsprechende Arbeitshöhen zu erreichen. Ganz besonders für Spezialreinigungen in Innenbereichen. Der Leo 13 GT bietet nicht nur ein optimales Handling, sondern kann durch seine kompakte Bauweise geschmeidig in engen Räumen bewegt werden. Außerdem lässt er sich über einen Lastenaufzug in seinen Einsatzbereich in eine obere Etage transportieren.

Es gibt unzählige Möglichkeiten in den unterschiedlichsten Branchen, Leos effizient einzusetzen. Die kleinen und großen Raubkatzen sind für Handwerksbetriebe ebenso vielseitig und wirtschaftlich einsetz-

Vielfältig einsetzbar

Die Einsatzbereiche der Leos sind sehr vielfältig – beispielsweise im Garten- und Landschaftsbau. Die Gestaltung von Grün- und Freianlagen sowie Baumpflege bedürfen häufig der Anwendung qualifizierten Gerätes. Die Leo-Raupenarbeitsbühne 25 T plus mit einer seitlichen Reichweite von 15 Meter und einer Korblast von 200 Kilogramm oder 18 Metern bei 80 Kilogramm Korblast und einer beachtlichen Arbeitshöhe von 25,20 Meter eignet sich beispielsweise ideal zur Baumpflege oder für Baumschnittarbeiten.



Mit der Leo 40 GTX geht es in die Königsklasse in Sachen Raupenarbeitsbühnen. Beeindruckende 40 Meter Arbeitshöhe sind realisierbar...



... und mit der Leo 50 GTX sogar imposante 50 Meter